

Pressemitteilung

Ab **Donnerstag, 1. Februar** zeigen wir in der Galerie Amberg 13 die Ausstellung

Stefan Eisermann und Weggefährten

**Hanning Bruhn | Irene Dietrich | Max Kiesow | Karl-Heinz Kuhn
Harry Mohr | Wolfgang Reinke | Vera Schwelgin**

Am **Mittwoch, 31. Januar** laden wir um **19:30 Uhr** zur **Ausstellungseröffnung** ein.

Die Ausstellung ist bis 3.3. zu den bekannten Öffnungszeiten (Dienstag bis Sonntag | 14 bis 18 Uhr) zu sehen.

Pressegespräch

Für eine Besichtigung oder Gespräch zur Ausstellung können Sie individuelle Termine unter 0171 7701632 (Thomas Häntzschel) vereinbaren.

Der Maler Stefan Eisermann (1943–1998) gehört zu den zu Unrecht „vergessenen Künstlern“ Rostocks. In den 1970er Jahren begann er hier seinen Aufbruch als Autodidakt in die Welt der Kunst. Mit seiner Unangepasstheit und einer kompromisslos naiven Malweise stieß er in der offiziellen Kunstrezeption der DDR zumeist auf Unverständnis und Ablehnung. Gleichzeitig fand er im Rostocker Umfeld aber auch einen Freundeskreis, der ihn stützte und förderte. Mit dieser Ausstellung wollen wir Stefan Eisermann und seine Weggefährten dem Rostocker Publikum wieder vertrauter machen. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem Potsdamer Kunstverein.

Bildunterschriften:

KVzR_SEuF_SEisermann_09.jpg

Stefan Eisermann, o.T. (Ritt ohne Skrupel) Collage, 1979

KVzR_SEuF_SEisermann_16.jpg

Stefan Eisermann, Ballspieler. 1998

KVzR_SEuF_SEisermann_17.jpg

Stefan Eisermann, Die Frau mit Hund und Schwan. 1982, Öl auf Presspappe